

LEHMBAUPLATTEN (LP) 16 mm und 22 mm, einseitig armiert



09.008 LP (Typ A) – DIN 18948 – MHK II – 1,6 – (16 mm und 22 mm) 09.007

Eigenschaften	Dünne, formgepresste Lehmplatte mit erhöhter Oberflächenhärte aus Lehmbaustoff für Beplankungen (Typ A) und Bekleidungen von Wänden, Decken und Dachschrägen nach DIN 18948.
Zusammensetzung	Lehm, unbehandelte Holzfasern, Pflanzenstärke, rückseitig Jutegewebe.
Lieferform	Auf Einwegpaletten, 60 Stück/Palette (16 mm) oder 40 Stück/Palette (22 mm)
Abmessungen	Nennlänge l = 1250 mm; Nennbreite w = 625 mm; Nenndicke t = 16 / 22 mm
Lagerung	Liegend auf Palette; Platten vor Feuchtigkeit schützen und trocken lagern; mit Plane / Folie abdecken.

Kennzahlen / Technische Daten	Plattengröße in m:	1,25 x 0,625; 0,781 m ² /Platte	Maßhaltigkeitsklasse:	MHK II
	Plattenstärke:	16 mm oder 22 mm	Kantenprofil:	ohne
	Gewicht pro Platte (16 /22):	18 kg / 25 kg	Seitenflächenprofil:	ohne
	Gewicht pro Platte / m ² (16 /22):	23 kg / 32 kg	Lochung:	ohne
	Rohdichte (Rohdichteklasse):	ca. 1450 kg/m ³ (1,6)	Wärmeleitfähigkeit:	0,353 W/mK
	Biegezugfestigkeit:	1,52 N/mm ²	Wärmespeicherkapazität c:	ca. 1,1 kJ/(kgxK)
	Oberflächenhärte:	≤ 15 mm	Dampfdiffusionswiderstand:	μ = 5/10
	Oberflächenzugfestigkeit:	0,52 N/mm ²	Wasserdampfadsorptionsklasse:	WS III
Baustoffklasse:	A1 nicht brennbar	Feuchtetoleranzklasse:	FTK II	

	Bauteil	Brandverhalten		Feuerwiderstand		Schallschutz	
		Einstufung	Nachweis	Einstufung	Nachweis	Einstufung	Nachweis
Nachweise zu Brandverhalten/ Feuerwiderstand/ Schallschutz	conluto Lehm- bauplatten allgemein	A1	KB-Hoch 171381 Prüfinstitut Hoch vom 13.12.2017	-	-	-	-
	conluto Lehm- bauplatten 2x16 mm	-	-	F 30	GS 3.2/18-282-1 MFPA Leipzig vom 27.08.2018	-	-
	Trennwand Holzständer 60x60 mm Jutedämmung 60 mm Beidseitig conluto Lehm- bauplatte 22 mm	-	-	EI45 (F30)	PB 3.2/16-288-3 MFPA Leipzig vom 02.10.2017	-	-
	Trennwand Holzständer 60x80 mm Jutedämmung 80 mm Beidseitig conluto Lehm- bauplatte 22 mm	-	-	EI90 (F90)	PB 3.2/18-288-1 MFPA Leipzig vom 14.01.2019	52 dB	PB 1725 IAB Weimar vom 20.04.2017
	Trennwand Holzständer 60x80 mm Jutedämmung 80 mm Beidseitig conluto Lehm- bauplatte 16 mm doppel- lagig	-	-	EI120 (F120)	PB 3.2/18-111-1 MFPA Leipzig vom 31.05.2018	56 dB	PB 1872-rep01 IAB Weimar vom 08.08.2018

Anwendung
Lehm- bauplatten werden im Innenausbau für die Erstellung von Trennwänden, Beplankung von Holz- rahmen- oder Holzständerbaukonstruktionen sowie für die Bekleidung von bestehenden Putzflächen verwendet. Die Befestigung erfolgt durch Schrauben, Klammern oder Kleben. Anschließend werden die Lehm- bauplatten zweilagig dünn mit Lehm gespachtelt.

Verarbeitung
Transport / Handling:
Die liegende Platte beidhändig an einer der Längskanten greifen und über die gegenüberliegende Längskante aufrichten. Anschließend anheben und aufrecht tragen. Wird die Platte flachliegend ge- tragen besteht Bruchgefahr durch starke Schwingungen. Das Ablegen der Platte erfolgt in umge- kehrter Reihenfolge. Platten nicht aufeinander schieben.
Ablängen / Zuschnitt:
Zum Schneiden der Lehm- bauplatte sollte diese auf der Palette oder einem Schneidetisch liegen. Geeignete Schneidwerkzeuge sind alle gängigen Stein- und Holzbearbeitungsmaschinen. Hinsicht- lich der erhöhten Staubentwicklung beim maschinellen Schneiden sind entsprechende Absaug- und Schutzmaßnahmen zu treffen. Die Lehm- bauplatten können auch mit einem Cutter geschnitten wer- den. Dazu wird die Oberfläche entlang einer Lehre mehrmals eingeritzt und über einer festen Kante gebrochen. Anschließend das rückseitige Gewebe durchtrennen und die Schnittkante bei Bedarf mit einer Kantenraspel oder Gitterrabet begradigen.



09.008
09.007

LP (Typ A) – DIN 18948 – MHK II – 1,6 – (16 mm und 22 mm)

Verarbeitung

Unterkonstruktion:

Unterkonstruktionen können aus Holz oder Metallprofilen erstellt werden und sollten parallel mit der Längskante der Platten verlaufen. Es ist ein Raster mit einem Achsmaß von $\leq 62,5$ cm (Wände) bzw. $\leq 31,25$ cm (Decken/Schrägen) zu bauen. So liegt die lange Stoßfuge immer vollflächig auf. Die Befestigungsfläche von Konstruktionshölzern muss min. 6 cm breit sein. Die Unterkonstruktion muss hinsichtlich Höhe, Länge und Flächengewicht ausreichend stark dimensioniert werden. Ist die Montage von schweren Gegenständen geplant, sind entsprechende Befestigungshilfen in die Unterkonstruktion zu integrieren.

Mauerwerk:

Im Holzrahmenbau kann die Lehmbauplatte direkt auf der innenseitigen Holzwerkstoffplatte montiert werden oder es kann mit einer zusätzlichen Lattung eine Installationsebene geschaffen werden. Auf bestehenden, fest haftenden Bestandsputzen und ebenem Mauerwerk kann die Lehmbauplatte direkt aufgeklebt werden.

Befestigung

Die Lehmbauplatten haben zwei unterschiedliche Seiten. Die unbewährte Seite muss immer dem Raum zugewandt sein, das Jutegewebe zeigt zum Untergrund.

Befestigungsmittel		Befestigungspunkte pro Platte		Geeignet für
		Wand 16 / 22	Decke 16 / 22	
Senkkopfschraube + Halteteller	Min. 5 x 50 conluto Art.-Nr. 10016	12 / 8	18 / 21	Holz / Metallprofil / Putz / Mauerwerk
Breitückenklammer	B 26 x L 45-65 mm	$\geq 15 / \geq 10$	nie	Holz
Lehm Klebe- und Armierungsmörtel	conluto Art.-Nr. 10.014	vollflächig	nie	Putz / Mauerwerk

Hinweis: Bei der Verschraubung mit Haltetellern an Wänden kann die Schraube in die Stoßfuge gesetzt werden. An Decken, Schrägen und generell bei der Verwendung von Breitückenklammern muss ein Randabstand von min. 2 cm eingehalten werden.

Spachteln

Die fertig beplankten oder bekleideten Flächen können direkt verspachtelt werden. Zuerst wird die Fläche vollständig vorgenässt. Dann wird eine dünne Schicht conluto Lehm Klebe- und Armierungsmörtel (Art.-Nr. 10.014) oder conluto Lehm-Feinputz (Art.-Nr. 10.013) von ca. 2-3 mm vollflächig aufgezogen. In die frische Putzlage glättet man flächig ein Armierungsgewebe (Art.-Nr. 35.005) ein. Dieses sollte gänzlich überdeckt werden. Nach vollständiger Trocknung wird eine zweite Lage Lehm Klebe- und Armierungsmörtel, Lehm-Feinputz oder conluto Lehm-Edelputz (Art.-Nr. 19.300 – 19.345) aufgetragen. Sobald die Fläche „lederhart“ ist, kann diese je nach gewünschter Oberfläche geschwämmt, gerieben oder geglättet werden.

Oberflächenfinish

Sofern die zweite Putzlage mit dem Lehm-Edelputz gestaltet wurde, ist die Oberfläche fertig. Bei Verwendung von Lehm Klebe- und Armierungsmörtel oder Lehm-Feinputz wird die getrocknete Fläche mit conluto Kaseingrundierung (Art.-Nr. 00.990.5) grundiert und anschließend mit conluto Lehmfarbe oder Streichputz (Art.-Nr. 19.400.2 – 19.444.2) zweimal gestrichen. Für eine besonders exklusive Oberfläche wird die conluto Lehm-Glätte (Art.-Nr. 19.601 – 19.612) gemäß Arbeitsblatt 6.1 aufgetragen.

Zur Planung und Verarbeitung ist die Kenntnis unseres Arbeitsblattes 3.1 zwingend erforderlich.

Dieses Merkblatt entspricht unseren bisherigen Erfahrungen. Die Angaben dienen der technischen Hilfestellung für Handel und Anwender. Dies begründet weder einen Rechtsanspruch noch erfolgt daraus eine Verbindlichkeit und Haftung. Sie ersetzen nicht die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Bei Neuauflage oder Produktveränderung verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.